Jungen 15 KL RR Gr. 1

TG Dörnigheim 1882 : SG Bruchköbel 1868 II
Samstag, 23.03.2024, 12:00 Uhr

Niederlage für die TG Dörnigheim 1882 in der Jungen 15 KL RR Gr. 1

Auch dank Julian Schusser, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SG Bruchköbel 1868 II das Auswärtsspiel bei der TG Dörnigheim 1882 in der Jungen 15 KL RR Gr. 1 mit 7:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Simon Schneider den für die Mannschaft siegbringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages fixierte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Schnürpel / Hölz konnten im Spiel gegen Horstmann / Sternitzke einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Franziskus Horstmann konnte Julius Stoffel den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte David Hölz bei seiner Pleite gegen Julian Schusser. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 1:2. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Jamy Schnürpel und Simon Schneider den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Die erfolgsbringende Taktik fehlte derweil David Hölz bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marten Sternitzke ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Beim 6:11, 9:11, 9:11 gegen Julian Schusser fand Jamy Schnürpel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 2:4 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Julius Stoffel bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Marten Sternitzke. Hierbei wurde Stoffel im gesamten Spiel lediglich 7 Punktgewinne überlassen. David Hölz hatte gegen Simon Schneider beim 3:11, 11:13, 4:11 wenig auszurichten. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Julius Stoffel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Julian Schusser verlor. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Das Einzel zwischen Jamy Schnürpel und Franziskus Horstmann endete indessen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Nach diesem Einzel steht Schnürpel somit bei 14 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Horstmann ein 13:2 ausweist. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist die TG Dörnigheim 1882 nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während die SG Bruchköbel 1868 II vor dem nächsten Spiel, das am 19.04.2024 gegen den SV 1975 Mittelbuchen ansteht, 16:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TG Dörnigheim 1882 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.04.2024 gegen die TSG Erlensee 1874.

Statistik:
TG Dörnigheim 1882
Doppel: Schnürpel / Hölz 1:0
Einzel: J. Schnürpel 2:1, D. Hölz 0:3, J. Stoffel 0:3
SG Bruchköbel 1868 II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (18:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Horstmann / Sternitzke 0:1
Einzel: J. Schusser 3:0, S. Schneider 1:1, F. Horstmann 1:1, M. Sternitzke 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (18:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").